

Ruhrchemie Aktiengesellschaft

Oberhausen-Holtten
Betr.-Labor 1
KrB/HÜ.

3440 - 30/5.01 - 34
Obh.-Holtten, den 9. Oktober 1942

Herrn Direktor A l b e r t s .

Betrifft: Tieftemperatur-Siedeanalysen.

Zur Kontrolle unserer Tieftemperatur-Siedeanalysen wurden nach einer Vereinbarung mit dem Treibstoffwerk Rheinpreußen von denselben Gasen auf beiden Werken Vergleichsanalysen durchgeführt.

Von den in der Tabelle angegebenen Zahlen zeigen die ersten drei Analysen Gasproben des Werkes Rheinpreußen. Die folgenden sind Dekadenproben der Druck- und Normaldrucksynthese unseres Werkes. Beim Vergleich der Analysen ist festzustellen, daß die von Rheinpreußen gefundene Gasmenge im Endgas höher liegt, als bei uns, daß jedoch die aufgrund der CO/H_2 -Bilanz festgestellte Neubildung an gasförmigen Produkten und die berechnete Menge an flüssigen Produkten pro m^3 Nutzgas kaum nennenswerte Abweichungen zeigen. Die einzige größere Differenz, welche in der ersten NS-Septemberdekade auftritt, ist darauf zurückzuführen, daß wir die Destillationsgeschwindigkeit bei dieser Analyse bewußt in sehr starkem Maße geändert haben.

Die bei Rheinpreußen vorhandene gute Übereinstimmung zwischen der tatsächlich gefundenen Produktion und der aus diesen Analysen ermittelten beweist, daß die mit Hilfe dieser Methode - ohne Berücksichtigung der Gasmenge - durchgeführte Ausbeuteberechnung Ergebnisse liefert, welche dem tatsächlichen Zustand der Synthese entsprechen. Da jedoch auf unserem Werk keine Übereinstimmung der beiden Ausbeuten gefunden wird, sondern die errechnete immer höher als die erhaltene liegt, so müssen auch die bei unseren Produktionsbestimmungen eingesetzten Messungen Fehler aufweisen, durch welche der Wirkungsgrad der Synthesen schlechter erscheint, als er durch die Tieftemperatur-Siedeanalysen festgestellt wird.

Anlage: 1 Tabelle

Ddr. He. Dr. Schuff
Benzingewinnung
Betr.-Kontrolle
Akten

Krüger

Durchschrift

Tieftemperatur - Siedeanalysen

Analyse	g/m ³										CO+H ₂ Ums.	%Neubildung			g/m ³ Gasol	g/m ³ Nutzgas fl. Prod.
	C ₂ H ₆	C ₃ H ₈	C ₄ H ₈	C ₄ H ₁₀	C ₅	Gasol	CO ₂	CH ₄	O ₂	C ₂ H ₆		C ₃ H ₈	C ₄ H ₈	C ₄ H ₁₀		
Endg. Rpr. 27. 7. 42	10,3	22,6	14,3	15,1	106,9	62,3	18,5	13,6	4,0	8,93	79,17					
	8,4	22,1	16,6	16,6	114,0	63,7	19,6	16,7	2,0	11,73	75,17					
Endg. I Rpr. 1. 9. 42	7,1	8,0	8,9	8,1	52,4	32,13	3,0	10,7	2,5	17,3	110,0					
	7,3	10,1	10,5	10,3	65,7	38,25	2,0	10,0	2,1	20,7	113,0					
Endg. II Rpr. 1. 9. 42	7,1	17,7	13,8	15,5	86,7	54,07	3,1	9,5	2,2	21,1	137,2					
	5,3	19,9	16,0	18,1	94,8	59,34	4,2	11,4	2,1	23,7	136,3					
3. NS Dekade Juli 42	5,6	18,9	9,55	14,96	84,7	49,0	7,2	12,0	2,3	22,4	123,7					
	4,5	17,5	9,5	16,9	83,6	48,4	8,2	12,4	2,9	22,4	121,3					
3. DS Dekade Juli 42	4,3	17,15	4,7	17,7	66,8	43,8	3,8	9,7	1,7	17,1	134,6					
	2,45	15,6	5,85	15,6	58,1	39,5	3,4	8,9	1,9	15,4	137,2					
1. DS Dekade Aug. 42	3,1	15,5	5,85	15,0	66,0	39,45	3,7	9,1	1,5	14,7	142,1					
	2,7	18,4	5,6	18,5	67,6	45,19	3,7	8,6	1,7	16,8	139,8					
2. DS Dekade Aug. 42	4,2	16,5	3,6	8,5	72,2	32,4	4,5	8,0	2,1	12,5	144,0					
	3,1	14,9	5,6	14,7	60,9	38,3	4,0	7,6	1,7	14,6	144,2					
3. DS Dekade Aug. 42	3,8	17,8	5,1	12,8	53,6	40,5	5,0	9,0	1,8	15,4	141,4					
	3,8	18,3	5,0	17,6	71,5	44,7	5,1	8,7	1,9	17,1	139,8					
1. DS Dekade Sept. 42	3,7	18,0	4,5	11,9	52,2	38,19	2,6	8,2	1,6	15,1	149,2					
	2,5	16,0	4,8	15,2	57,5	38,61	2,4	8,6	1,8	15,2	148,8					
1. NS Dekade Sept. 42	5,4	23,0	14,8	20,9	84,3	65,3	6,7	13,3	2,4	28,7	119,7					
	3,75	19,5	11,0	20,9	82,6	55,23	6,7	14,1	1,7	24,4	123,6					